

Bad Driburg

06.09.2014

Damit Mädchen zur Schule gehen können



Tauschen Geld gegen Donut | FOTO:
CARMEN PFÖRTNER

Bad Driburg (cap). Nicht alle Kinder genießen den Luxus, zur Schule gehen zu dürfen - das haben die Viertklässler der Brüder-Grimm-Grundschule in Rheda-

Wiedenbrück jetzt gelernt. 600 Euro haben sie mit verschiedenen Aktionen gesammelt und das Geld der Bäckersfamilie Krome in Bad Driburg übergeben, die regelmäßig mit Geldspenden in Äthiopien helfen. Dieses Mal sollen damit Esel finanziert werden - nicht, weil das so niedliche Tiere sind, sondern weil diese Esel Wassereimer tragen können, die sonst von Mädchen getragen werden müssen. "Und dann können die Mädchen zur Schule gehen", weiß die neunjährige Lena. Mit Spielzeugverkauf auf Flohmärkten, mit dem Knüpfen von Blumenbändern, mit der Herstellung von Nussfruchttüten und Lesezeichen und deren Verkauf haben die 55 Kinder Geld gesammelt. "Mit der

Spendendose sind sie sogar in ihrer Nachbarschaft von Haustür zu Haustür gegangen", sagt ihre stolze Religionslehrerin Marion Walter. Stolz ist auch Barbara Krome. "So lernen Kinder, dass es nicht selbstverständlich ist, wie sie selbst leben und dass es anderen Kindern schlechter geht", sagt die Senior-Chefin der Bäckerei Krome. Zum Dank hat Familie Krome die Schülerinnen und Schüler, die das Geld in der Bad Driburger Krome-Filiale übergaben, weil sie dort gerade zufällig auf Klassenfahrt waren, auf ein süßes Teilchen eingeladen.

Dokumenten Information

Copyright © Neue Westfälische 2014

Dokument erstellt am 05.09.2014 um 18:34:41 Uhr

Letzte Änderung am 05.09.2014 um 22:14:34 Uhr

URL: http://www.nw-news.de/owl/kreis_hoexter/bad_driburg/bad_driburg/?em_cnt=11238018&em_loc=8382